Leistungsfähiger UV-Laser-Codierer

Artikel vom **9. Juli 2026**
Etiketten und Druck

Der UV-Laser-Codierer »Ux360i« wurde von Domino Printing Sciences für die Kennzeichnung empfindlicher und recycelbarer Verpackungsmaterialien entwickelt. Das System bietet hohe Codiergeschwindigkeit, schonende Kennzeichnung sowie flexible Integration und unterstützt damit die Rückverfolgbarkeit von nachhaltigeren Verpackungskonzepten.



Der Lasercodierer kennzeichnet empfindliche Verpackungsmaterialien bei hoher Geschwindigkeit (Bild: Domino).

Domino Printing Sciences ermöglicht mit dem UV-Laser-Codierer »Ux360i« die dauerhafte Kennzeichnung empfindlicher Verpackungsmaterialien, z. B. von Monokunststoffen und dünnen Folien. Im Gegensatz zu konventionellen Lasersystemen arbeitet das Gerät mit einem fotochemischen Verfahren. Dabei wird lediglich die oberste Schicht des Materials verändert, wodurch kontrastreiche Codes entstehen, ohne die Barriereeigenschaften oder die Materialintegrität der Verpackung zu beeinträchtigen.

Dies ermöglicht die Kennzeichnung auch bei hohen Produktionsgeschwindigkeiten. Das System unterstützt komplexe Codieraufgaben einschließlich GS1-konformer 2D-Codes für Rückverfolgbarkeit, Serialisierung und variable Daten. Ein neuer Hochgeschwindigkeits-Scan-Kopf und optimierte Codieralgorithmen ermöglichen laut Hersteller eine bis zu 80 % schnellere Markierung von QR-Codes gegenüber der vorherigen UV-Lasergeneration – bei gleichbleibend hoher Codequalität. Für die Integration in Produktionslinien stehen mehr als 50 standardisierte Strahlführungs- und Ausrichtungsoptionen zur Verfügung. Ein vollständig drehbarer Scan-Kopf erleichtert den Einbau auch bei beengten Platzverhältnissen. Über die Software »Domino Automation« kann das Gerät in ERP- und MES-Lösungen eingebunden werden. Die Verwaltung von Drucklayouts erfolgt zentral, während eine webbasierte Benutzeroberfläche den Zugriff über Standardbrowser oder optional über ein Touchscreen-HMI ermöglicht. Für regulierte Branchen erfüllt der UV-Laser laut Herstellerangabe die relevanten Anforderungen wie EU GMP Annex 11 und FDA 21 CFR Part 11. Das Unternehmen unterstützt die Validierung zudem nach GAMP 5 und begleitet als GS1 Solution Partner die Einführung von 2D-Codierungslösungen. Da für die Kennzeichnung keine Verbrauchsmaterialien benötigt werden, trägt das System zur Reduzierung von Betriebskosten, Wartungsaufwand und Abfall bei.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag